

Du Willst Es Doch Auch

Roger Cicero

Ich wei du willst es doch auch
ein tiefer Riss verteilt die Haut
und doch schenkst du keinen Laut
du wartest dass der Schmerz beginnt
dass dein Gefhl das Spiel gewinnt
Der scharfe Stahl luft durch die Hand
du bist dem Spiegel zugewandt
du siehst die Mach im eigenen Blick
ein stummer Schrei ein kurzes Glckkomm, nur noch ein Stckich wei du willst es doch auch
ich wei du fhlst es doch auch(in dir)
ich wei du willst es doch auch
ich wei du brauchst es doch auch(in dir)
lass michdu presst dich an die kalte wand
hast alle Muskeln angespannt
der dunkle Fluch hat sich verarmt
in deine Kehle eingehaucht
du hellst den Schaft in deiner Hand
hast dich dem Ende zugewandt
und whrend leis die Welt zerbricht
lacht dir der Tot ins Angesichtkomm lauf in das Lichtich wei du willst es doch auch
ich wei du fhlst es doch auch(in dir)
ich wei du willst es doch auch
ich wei du brauchst es doch auch(in dir)ich wei du willst es doch auch
(du willst es doch auch)
ich wei du fhlst es doch auch(in dir)
ich wei du willst es doch auch
(du willst es doch auch)
ich wei du brauchst es doch auch(in dir)
lass michkomm komm, nur noch ein stckich wei du willst es doch auch
ich wei du fhlst es doch auch(in dir)
ich wei du willst es doch auch
ich wei du brauchst es doch auch(in dir)ich wei du willst es doch auch
(du willst es doch auch)
ich wei du fhlst es doch auch(in dir)
ich wei du willst es doch auch
(du willst es doch auch)
ich wei du brauchst es doch auch(in dir)lass mich
du willst es doch auch
lass mich

du willst es doch auch
lass mich
du willst es doch auch
lass mich yeahhhhhhh.....

Lyrics provided by
<https://damnlyrics.com/>